



# Gölser Blättche



NEUE UND ALTE NACHRICHTEN AUS GÜLS UND BISHOLDER

Nr. 3 März 2021

E-Mail: goelser-blaettche@gmx.de

Archiv: www.goelser-blaettche.de

**GETRÄNKE**  
**MUELHOFER**  
seit 1904  
KO-Metternich Raiffeisenstr. 124  
Tel. 0261/21944 - Fax 0261/23925  
Info@muelhofer.de www.muelhofer.de

**Abholer-Angebot 09.03. - 19.03.21**

**WASSERGLÜCK** auch mit BIO-Zitrone  
12 x 0,75 L Glas + Pf. 3,30 €/Ltr. 0,65 € **5,90 €**

**Königsbacher Stubbi**  
20 x 0,33 L  
+ Pf. 9,50 €/Ltr. 1,43 € **9,50 €**

**RHODIUS** Mineralquellen  
Classic / Medium  
12 x 1 L PET  
+ Pf. 4,50 €/Ltr. 0,40 € **4,90 €**

**Maibock** 4 x 0,5 L Bügel  
+ Pf. 0,60 € Ltr. 2,47 € **4,95 €**

**Unser Liefer-Service**  
Wir liefern Ihre Getränke bis vor Ihre Haustür!

Für Druckfehler keine Haftung! Alles solange Vorrat reicht! Abgabe nur in haushaltsüblichen Mengen! Abbildungen nicht verbindlich!

## Gölser Jung schreibt Musiktheaterstück für die ganze Familie

Alexander Wilbert erfüllt sich einen Traum und unterstützt damit auch andere Künstler

Alexander Wilbert arbeitet als Musical-Darsteller, Schauspieler, Sänger, Tänzer, Tanzlehrer und Choreograf, spielte unter anderem schon am Schmidt Theater in Hamburg, bei den Thunerseespielen und am Boulevardtheater Dresden in Musicals, Schauspielstücken, Opern und Komödien. Jetzt hat er sich einen großen Traum erfüllt und ein eigenes Musical geschrieben.

Das Stück erzählt von Anna, einer in Hamburg lebenden Studentin, die in ihrem Leben hin- und hergerissen ist zwischen Stillstand, aus Angst vor der Konfrontation mit einem Schicksalsschlag, der sie ereilt hat und Sehnsucht nach Leben und Liebe.

Geboren und aufgewachsen ist Alexander Wilbert in Güls, genauer gesagt in der Familie Wilbert, die seit drei Generationen die Gärtnerei Wilbert leitet. Im Gymnasium sammelt er erste Erfahrungen beim Theaterspiel und entdeckt früh seine Liebe zum Tanz. 2013 zog es ihn dann nach Hamburg, wo er vier Jahre später seinen Abschluss als Muscialdarsteller an der Joop van den Ende Academy absolvierte.

Das Leben in der Großfamilie ist es unter anderem, was den 27-jährigen zu dem Stück inspirierte. Geschrieben hat er es in Güls, mit dem beflügelnden Blick in die Weinberge und im Café Flowery in Koblenz, das seine Schwester Vanessa und seine Mutter Elke im letzten Jahr eröffnet haben.

Das Musiktheaterstück wird erzählt mit bekannter deutscher Singer-Songwriter



Alexander Wilbert lebt in Hamburg, arbeitet an Theatern und Bühnen in ganz Deutschland. Hier bei seiner Familie in Güls ist er zu Hause.

Musik – mit Einflüssen aus Jazz, Pop und Chanson und bricht mit einigen Konventionen. Tanz wird in vielseitiger Form eingebaut und beleuchtet nicht nur die Charaktere sondern schafft Atmosphäre und eröffnet weitere komplexe Ebenen der Geschichte. Klassische Musicalklischees hingegen werden nicht bedient. Um das Werk Theatern und Bühnen in ganz Deutschland vorzustellen, soll jetzt ein Konzeptvideo gedreht werden, am liebsten in der Kufa in Koblenz, die Verhandlungen dazu laufen.

Viele talentierte künstlerische Freunde und Kollegen helfen dabei, das Stück aus seiner Rohfassung in eine möglichst ausgefeilte Vorschau weiterzuentwickeln – und sollen dafür auch angemessen entlohnt werden. Denn das ist ein weiteres Anliegen von Alexander Wilbert, Künstlern und Kreativen denen durch die Pandemie jegliche Arbeitsperspektive genommen wurde die Chance zu geben, wieder Kunst und Theater schaffen zu können. Für die Gagen und weitere anfallende Kosten für den Videodreh, wie beispiels-

weise Miete für Probenraum, Tonstudio und Equipment werden Spenden gesammelt und es wurde ein Crowdfunding bei gofund.me gestartet. Dort findet man auch ein kurzes Video, das einen Vorgeschmack auf das Stück gibt.

Die Kufa, genauer gesagt das Jugendtheater in der Kufa, wäre auch der Ort, den der vielseitige Künstler sich für die Uraufführung seines Musiktheaters vorstellen könnte. Das Stück hat eine vielschichtige Story und spricht die ganze Familie an. Annas Geschichte soll zeigen, dass es oft nur eines Augenöffnens, eines offenen Wortes, eines Hilferufs bedarf, um die Schönheit und Einzigartigkeit des Lebens und einen Sinn in diesem wiederzufinden. Den Zuschauer erwartet ein Abend voller Spaß, Emotionen und Lachen, wie auch der ein oder anderen Träne.

Wenn Sie ein Stück mit Alexander Wilbert auf dieser spannenden Reise gehen und das Projekt unterstützen möchten, senden Sie einen Betrag an das Spendenkonto:

Kontoinhaber: Alexander Wilbert  
IBAN: DE94 5705 0120 0101 6894 12  
BIC: MALADE51KOB; Verwendungszweck: Spende Musiktheaterstück oder über das Crowdfunding Link im QR-Code oder <https://gofund.me/fd51f203>



Nebelschwaden über der Mosel – und Güls aus einem ganz anderen Blickwinkel. Dieses Foto hat uns Konrad Schwaab eingesendet.

**hollmann** GEFLÜGELHOF

Auch ohne Ostermarkt sind wir für euch da!

- **Unser Hofladen hat in der Karwoche geöffnet:**  
Montag bis Donnerstag: 9-18 Uhr  
Karf Freitag: geschlossen  
Ostersamstag: 9-13 Uhr
- **Riesige Auswahl an bunten Oster-Eiern**
- **Hausgemachter Eierlikör** nach bewährtem Rezept
- **Tagesfrische Eier**, u.v.m.

weitere Infos

Tel.: 0261 / 4 10 75 - [www.gefluegelhof-hollmann.de](http://www.gefluegelhof-hollmann.de)



**Du willst eine Woche lang raus aus dem Alltag?** Du willst gemeinsam spielen, lachen und tanzen, abends am Feuer sitzen und singen? Du willst einfach richtig Spaß haben? **Dann bist du bei uns genau richtig!**

Wir sind die evangelische Jugendarbeit Koblenz-Güls und organisieren bereits seit vielen Jahren Sommerfreizeiten für Kinder. Die einzige Voraussetzung ist, dass ihr mindestens das erste Schuljahr vollendet habt und höchstens 12 Jahre alt seid. Wir freuen uns total auf alle, die Lust haben, in eine einzigartige Freizeitatmosphäre einzutauchen und eine ganz tolle Woche mit uns zu verbringen.

Die Freizeit findet von Sonntag, 8. August bis Samstag, 14. August 2021 auf dem „Hölzchen“ in Bisholder statt. Anmelden könnt ihr eure Kinder bei Iris Nonn unter 0171 8120965. **Auf geht's!**

## Für Güls und Bisholder aus Bundestag und Stadtrat

Liebe Mitbürgerinnen, liebe Mitbürger,

obwohl es doch so wenig Abwechslung gibt rinnt die Zeit irgendwie dahin. Sicher geht es einigen von Ihnen genau wie mir. Immer noch werden wir, durch Corona, auf eine harte Probe gestellt. Trotzdem müssen wir durchhalten und noch etwas Geduld haben. Gleichzeitig machen sich die Verantwortlichen Gedanken, wie etwas mehr Normalität zurückkehren kann. Also, es ist Licht am Ende des Tunnels zu sehen und auch das Impfen wird seinen Beitrag zu einer Entspannung leisten.

Leider fehlen immer noch vielen Unternehmen die Unterstützungszahlungen des Bundes des vergangenen Jahres. Es liegt hierbei häufig am fehlenden Personal und den ewig dauernden Verwaltungsvorgängen. Wir verwalten uns zu Tode und dies muss zukünftig geändert werden.

Letzte Woche hatte ich mit den Schauspielern ein Gespräch bei einem Steuerberater. Der zeichnete ein sehr düsteres Bild vom Management der Finanzdienstleister. Nicht nur hier hat die



Pandemie einige Schwachstellen zu Tage gebracht. Dies zu verändern, ist eine wichtige Aufgabe der Politik für die Zukunft.

Ein weiteres Treffen fand im Café Hahn zur Situation der Kulturschaffenden statt. Neben Berti Hahn nahmen der Geschäftsführer der LAG Rock und Pop RLP, Markus Graf, MdL Dr. Anna Köbberling, der Fraktionsvorsitzende der SPD Bundestagsfraktion Rolf Mützenich, der Staatsminister Roger Lewentz, der Bundestagskandidat Thorsten Rudolf und ich teil. Auch hier ging es um Hilfen die die Szene unbedingt zügig braucht. Die Vertreter der verschiedenen politischen Gremien versuchen nun etwas mehr Dampf zu machen. Mehrfach habe ich das Wirtschaftsministerium angeschrieben und um Beschleunigung gebeten. Ich hoffe sehr, dass die Mittel nun hoffentlich zeitnah fließen. Ansonsten gab es natürlich auch schöne Momente. So haben mich einige Fasnachtsvereine mit Orden oder Unterhaltungstaschen überrascht. Da war

wenigstens etwas vom Brauchtum zu erleben. Vielen Dank!

Mehrfach wurde ich von Bewohnern unseres Stadtteils bezüglich zunehmendem Fluglärm angesprochen. Verursacht, teilweise sogar in der Nacht, durch das Starten oder Landen von Flugzeugen auf dem Flugplatz Winnigen. Hier gibt es klare Richtlinien wie der Flugverkehr über Güls und Bisholder auszusehen hat. Ich werde die Gesellschafterversammlung anschreiben und auf Einhaltung der Vereinbarungen drängen. Ein Hobby darf nicht zur Belastung von vielen Bürgerinnen und Bürgern werden.

Langsam aber sicher nähern wir uns dem Osterfest und wir werden es wohl dieses Jahr nur verändert feiern können. Aber wir können gerade auch aus diesem höchsten, christlichen Fest Hoffnung schöpfen auf bessere Zeiten. Allen wünsche ich gesegnete Ostertage und uns ein baldiges Wiedersehen!

Bis dahin bleibt gesund

Ihr/ Euer  
**Detlev Pilger**

## Aus der Pfarngemeinde

### Sommerfreizeit 2021

In der aktuellen Zeit sind die wenigstens Dinge langfristig planbar. Das gilt auch für die Sommerfreizeit der katholischen Jugendleiterrunde Güls. Ohne Corona hätten wir schon jetzt ein schickes Haus gebucht und würden mit den Planungen für unsere Ferienfreizeit starten. Ohne Corona würden wir Einladungsflyer verteilen und auf viele Anmeldungen hoffen. Ohne Corona wäre so vieles einfacher. Nun wissen wir aber nicht, wie lange uns Corona noch maßgeblich begleiten wird. Dennoch möchte die Jugendleiterrunde nicht tatenlos sein. Auch in diesem Jahr möchten wir euch Kindern und Jugendlichen eine spannende Abwechslung in euren Sommerferien bieten. Wir wissen noch nicht genau, was möglich sein wird. Wir

wissen aber, dass wir alles dafür tun werden, mit euch gemeinsam eine tolle Zeit zu haben. In der Zeit vom 16. bis 22. August 2021 werden wir ein spannendes Programm für euch vorbereiten. In welcher Form – das werden wir noch sehen.

Aus Zwecken der Vorfreude, aber auch der Planungen möchten wir aber schon jetzt die Möglichkeit der Anmeldung geben.

Eingeladen sind alle Kinder und Jugendliche zwischen acht und 18 Jahren. Anmeldungen bitte an: jugendleiterrundeguels@outlook.de. Bei einer coronabedingten Beschränkung der Teilnehmerzahl gilt die Anmeldeihenfolge. Bis es genauere Informationen gibt, ist die Anmeldung unverbindlich. Wir freuen uns schon jetzt auf euch! Eure Jugendleiterrunde Güls

## Ihr Gölser Taxifahrer Wolfgang Krämer ☎ 0171/3821240

EINKAUFSFAHRTEN • KRANKENFAHRTEN FÜR DIALYSE- UND STRAHLENPATIENTEN

### Der Ortsvorsteher informiert

#### Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger!

Zunächst hoffe und wünsche ich Ihnen, dass Sie von Corona verschont geblieben sind und sich die Pandemie weiter abbaut. Ich glaube, jede/r kann ihren/seinen eigenen Beitrag dazu leisten, wenn wir alle die vorgegebenen Regeln einhalten. Ich denke hier vor allem an das Tragen von Masken. Es ist wichtig, dies zu tun, damit wir schneller wieder in unseren normalen Alltag zurückkehren können. Noch einmal mein Appell: Halten Sie sich an die verordneten Maßnahmen und schützen Sie damit sich und Ihre Mitmenschen.



Güls besteht die Möglichkeit, den Antrag für eine Briefwahl im Ortsvorsteherbüro abzugeben. Wir leiten diesen dann weiter zum Ordnungsamt, Abteilung Wahlen. Nähere Auskunft erhalten Sie von Frau Kirschner im Ortsvorsteherbüro (Öffnungszeiten: Montag und Donnerstag 14.00 bis

Hier noch ein Hinweis zur bevorstehenden Landtagswahl am 14. März 2021: Wenn Sie am Wahlsonntag verhindert sind, können Sie das Angebot der Briefwahl nutzen. Auch bei uns im Stadtteil

16.00 Uhr, Mittwoch und Freitag 9.00 bis 11.00 Uhr).

Noch eine Bitte: Immer wieder muss ich erfahren, dass Müll und sogar Mobiliar widerrechtlich in unserer Gemarkung entsorgt werden. Wenn Sie irgendwo etwas beobachten, melden Sie es bitte im Ortsvorsteherbüro, damit wir den „Schmutzfinken“ besser zu Leibe rücken können. Ihre Meldung wird selbstverständlich vertraulich behandelt. Ihnen allen wünsche ich eine „coronafreie“ Zeit. Bleiben Sie gesund.

Mit freundlichen Grüßen

Ihr Hermann-Josef Schmidt  
Ortsvorsteher

## Ja, es lohnt sich... beziehen Sie Ihre Polstermöbel neu!!

Nutzen Sie unseren unverbindlichen Vor-Ort-Service.



Altes und Neues kombinieren. Preiswert und gut. Neubezug in Stoff und Leder, Holzarbeit und Reparaturen.

Wilh. Hanstein Polstermöbelwerkstätten GmbH seit 1867  
56743 Mendig · Brauerstraße 10  
Tel. (02652) 4206 · Fax 4207 · www.wilhelm-hanstein.de

## SPD Güls hilft unbürokratisch

Fahrtkosten zum Impfzentrum werden übernommen

Die Gölser SPD bietet den älteren und oftmals auch gesundheitlich beeinträchtigten Mitbürgerinnen und Mitbürgern jetzt eine besondere Hilfe an.

Für die Übernahme von Einkäufen und kleineren Erledigungen gibt es bisher eine Vielzahl von Hilfsangeboten, zum Beispiel durch die Corona-Hilfe der Stadt Koblenz und auch der AWO Güls.

Hilfsangebote für Fahrten zum Impfzentrum scheitern dagegen meist an einer Vielzahl von versicherungstechnischen und juristischen Fragen und Risiken.

Dabei ist es gerade für die, die jetzt einen Impftermin erhalten haben, nicht immer möglich, das Impfzentrum in der CGM Arena auf dem Oberwerth mit einem eigenem Auto oder öffentlichen Verkehrsmitteln zu erreichen.

Nicht alle können am Impftermin auf Familienangehörige zurückgreifen und die Kosten für ein Taxi aus eigener Tasche zu zahlen, ist nicht für alle eine Alternative. Ob die Kosten der Taxifahrt durch die verschiedenen Krankenkassen über-

nommen werden, lässt sich wegen der unterschiedlichen Voraussetzungen und Sonderregelungen hinsichtlich Kürzel im Schwerbehindertenausweis, Pflegestufe, Arztbescheinigungen usw. nur im Einzelfall erfragen, was für die Beteiligten mit einigem Aufwand verbunden und nicht immer erfolgreich ist.

Wegen erheblicher rechtlicher Bedenken hat die SPD Güls von einem zunächst angedachten Angebot eines privaten Fahrdienstes Abstand genommen und stattdessen nun einen Betrag in Höhe von 500 Euro zur Verfügung gestellt, um Taxikosten von Güls oder Bisholder zum Impfzentrum und zurück unbürokratisch zu übernehmen.

Eine Zusage zur Kostenübernahme erhalten Sie vom 1. Vorsitzenden Toni Bündgen, der die Kosten gegen Vorlage des Originalbelegs des Taxiunternehmens (unbedingt erforderlich) dann auch bar erstattet. Für die telefonische Anmeldung unter 0176-20638322 reichen Name und Angabe des Impftermins.

## Nachmieter in Güls gesucht!

3,5 ZKB, 130 m<sup>2</sup>,  
2 Balkone,  
KM 1.000 €

Ablöse für Designkaminofen + EBK erforderlich.

0261 - 40 96 08

## Stadtteilspaziergang mit Stephan Otto

Im Rahmen seines FASTENDSPURTS besucht der Landtagskandidat Stephan Otto am Samstag, 13.03.2021, in der Zeit von 10.30 bis 12.00 Uhr, den Stadtteil Güls. Mit seinem „Bollerwagen“ wird er durch Güls ziehen und jedem Interessierten Rede und Antwort stehen. Eine kleine Aufmerksamkeit, passend zur Fastenzeit, ist mit dabei.

## Rekord bei Briefwahl in Koblenz

Seit dem 8. Februar besteht in Koblenz die Möglichkeit Briefwahlunterlagen für die Landtagswahl am 14. März zu beantragen. Am Donnerstag, 18.02.2021 wurde mit 26.982 ausgestellten Briefwahlunterlagen der bisherige Spitzenwert übertroffen. Der bisherige Rekord wurde bei der Bundestagswahl im Jahr 2017 mit 26.900 gehalten.

Bis zum 12.03.2021, 18.00 Uhr können noch Briefwahlunterlagen beantragt werden. Auf Grund der derzeitigen Pandemielage wird darum gebeten, möglichst auf digitalem und schriftlichem Weg die Briefwahlunterlagen zu beantragen.

Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Briefwahlbüros sind für Rückfragen unter der Telefonnummer 0261-1294630 erreichbar.

Weitere Informationen rund um die Wahlen können über [www.wahlen.koblenz.de](http://www.wahlen.koblenz.de) abgerufen werden.

Die Straße komme Dir entgegen.  
Der Wind stärke Dir den Rücken.  
Die Sonne scheine warm Dir ins Gesicht.  
Der Regen falle sanft auf Dein Feld.  
Bis wir uns wieder sehen,  
berge Gott Dich in der Tiefe seiner Hand.

## Liebe Ilona

die Hundekinder und wir vermissen dich!

Dein Freundeskreis

### Nachruf

Der CDU-Ortsverband und die Senioren-Union Güls trauern um

### Herbert Meyer

Mit Herbert Meyer verstarb ein langjähriges Mitglied der CDU. Schon in jungen Jahren hatte er beim Aufbau der politischen Strukturen unseres Landes mitgewirkt. So war er bereits 1953 Vorsitzender und Mitbegründer der Jungen Union im Landkreis Prüm in der Eifel. Nach seinem Umzug nach Güls engagierte er sich in der Gölser CDU. 1971 übernahm er den Vorsitz. Hier sah er seinen Aufgabenschwerpunkt in der Weiterentwicklung des aufstrebenden Ortsteils nach der Eingemeindung in die Stadt Koblenz. Insbesondere die Verbesserung des Wohnumfeldes lag ihm am Herzen. Als Historiker galt sein besonderes Interesse immer der Kultur. Auch zu dem Buch über die 2000-jährige Geschichte der Stadt Koblenz leistete er seinen Beitrag. 1989 gab er den Vorsitz der Gölser CDU an Karl-Heinz Wieacker weiter. Seitdem führte er für die CDU die kultur-historischen Städtefahrten durch, die vielen Gölsern noch in guter Erinnerung sind. Herbert Meyer verstarb am 02.02.2021 im Alter von 95 Jahren.

Wir werden ihm ein ehrendes Andenken bewahren.

August Hollmann  
Vorsitzender CDU Güls

Wolfgang Peetz  
Vorsitzender Senioren-Union Güls



Frühling zieht ins Land! Ob der Künstler Philipp Dott hier an den lebensfrohen „Papageno“ aus Mozarts Zauberflöte dachte? Tuschezeichnung auf Papier 30,8 x 43,5 cm von Philipp Dott (1912-1970) aus der Sammlung von Marita Warnke.

Ein Kowelenzer Schängel ist zu seinen Wurzeln heimgekehrt.

## Gerd Pohl

\* 20.11.1946 † 31.01.2021

Ich bedanke mich bei allen, die Gerd auf seinem letzten Weg begleitet haben und auf vielfältige Weise ihre Anteilnahme bekundet haben.

In unseren Herzen wird er immer bei uns sein.

Anni Müller  
Kinder u. Enkelkinder

56341 Kamp-Bornhofen, Marienstr. 94



### Sanitär- und Heizungsbau

Jörg  
Kreuser  
Meisterbetrieb

Bienengarten 29  
56072 Koblenz-Güls  
Tel. (02 61) 40 34 41

Mobil: (0171) 6 54 21 48

Gas  
Heizung  
Sanitär  
Solaranlagen

## Neues vom Gölser Wochenmarkt

Der Sommer naht! Zumindest auf dem Gölser Wochenmarkt: Wenn Sie, liebe Leser, dieses Gölser Blättche in Ihren Händen halten und hoffentlich mit Interesse lesen, ist es nicht mehr lang bis zum Beginn der Sommerzeit am 28. März. Dann werden die Uhren umgestellt – auch auf dem Gölser Wochenmarkt. Das heißt: Ab April haben die Marktstände wieder von 15.00 bis 19.00 Uhr geöffnet, sodass man etwas mehr Zeit hat, über den Marktplatz zu bummeln, sich das Angebot anzuschauen, die Atmosphäre zu genießen – und natürlich etwas zu kaufen! So können auch wieder Käuferinnen und Käufer, die freitags etwas länger arbeiten müssen, noch auf dem Markt vorbeischaun und so das Wochenende einläuten. Leider wird der Wochenmarkt am 2. April ausfallen müssen, weil Karfreitag ist und die Wochenmärkte an gesetzlichen Feiertagen nicht stattfinden dürfen. Demnach greift die verlängerte Öffnungszeiten erst am Freitag, dem 9. April.



Zu diesem Termin wird ein zusätzliches Angebot auf dem Wochenmarkt erwartet: Ein Messer- und Scherschleifer wird für einige Wochen Station machen und seine Dienste anbieten, natürlich vorausgesetzt, die Corona-Situation lässt das zu. Eine alte Handwerkskunst, die ansonsten fast vergessen ist.



Der im vergangenen Herbst aufgestellte offene Bücherschrank am Plan erfreut sich großer Beliebtheit und fördert auch im Lockdown-Alltag Abwechslung und Lesefreude. Täglich werden neue Bücher eingestellt oder entnommen, alle Generationen tauschen hier Lesestoff aus und beweisen so das gute Miteinander in unserem Stadtteil. Leider konnte diese schöne Neuerung bislang nicht gebührend mit einer größeren Veranstaltung gefeiert werden, so kam unsere Kulturdezernentin PD Dr. Margit Theis-Scholz kürzlich nach Güls und informierte sich vor Ort über das Projekt, welches der dafür verantwortliche August Hollmann ihr gerne vorstellte. Erfreulicherweise sagte inzwischen das Grundflächenamt eine Erneuerung der Sitzbretter am angrenzenden Blumenbeet zu, so kann man künftig auch vor Ort stöbern und in Ruhe neuen Lesestoff aussuchen. Zudem hat die Schreinerei Hendgen im Januar auch rückseitig eine Tür angebracht, so dass der Schrank nun von beiden Seiten bedient werden kann.

www.moehlich.de

FRANZ - JOSEF

# MÖHLICH

SANITÄR - HEIZUNGSTECHNIK

- Bad • Heizung
- Regenerative Energien

Eisheiligenstraße 8 | 56072 Koblenz / Güls  
Telefon: 0261- 4 23 85 | mail@moehlich.de

## Für Güls und Bisholder aus Bundestag und Stadtrat

### Liebe Gölserinnen und Gölser,

es ist eine schwierige Zeit, in der nahezu alles anders ist, als wir es gewohnt sind. Die lang anhaltenden einschneidenden Maßnahmen gegen die unkontrollierbare Verbreitung des Coronavirus haben uns an die Grenzen gebracht. Psychisch, wirtschaftlich, gesellschaftlich und politisch. Für mich steht fest, dass wir unbedingt überlegt und möglichst schnell wieder alle Bereiche öffnen müssen. Dies wird vorerst nur unter konsequenten Abstands- und Hygieneregeln möglich sein, aber dies ist sicherlich ein vergleichsweise kleines Übel. Denn der Verzicht auf soziale Kontakte ist für alle Generationen nicht nur alles andere als schön, er kann auch krank machen und anhaltend unser Miteinander stören, das gerade in Güls so angenehm gelebt wird. Nachdem wir in Güls beim Februar-Hochwasser Gott sei Dank mit einem blauen Auge davongekommen sind, geht es jetzt wieder kommunalpolitisch um die Alltagsprobleme. Ein Thema ist die fühlbare Tendenz zum zu schnellen Fahren in Wohngebieten. An mich haben sich in letzter Zeit



vermehrt Bürgerinnen und Bürger gewandt, die sich über eine Zunahme von Geschwindigkeitsüberschreitungen und rücksichtslosem Fahrverhalten beklagten. Ob „In der Laach“, „Am Mühlbach“, der „Karl-Mannheim-Straße“ oder anderswo in Güls: Auch ich habe das Gefühl, dass häufig viel zu schnell gefahren wird. Auch wenn kurzzeitige Geschwindigkeitsmessungen bislang dieses Gefühl nicht bestätigen konnten: Ich behalte gemeinsam mit dem CDU-Ortsverband die Situation ebenso im Blick wie als Mitglied des Koblenzer Stadtrates.

Hilfe und Unterstützung benötigen auch unsere Vereine, die teilweise mit großer Kreativität die aktuellen Einschränkungen meistern. Unsere beiden Karnevalsvereine „Gölser Seemöwen“ und „Gölser Husaren“ haben dies in der sitzungsfreien Corona-Session eindrucksvoll bewiesen. Aber auch alle anderen ehrenamtlichen Vereine können seit Monaten ihre Programme nicht wie gewohnt anbieten. Wir alle sind aufgefordert, unseren Vereinen, die so viel für unsere Lebensqualität leisten, die Treue zu halten. Ohne unsere großartigen Vereine wäre Güls nicht mehr so lebenswert.

Ihr Josef Oster

## Ein Dank an die Freiwillige Feuerwehr

Zum Glück wurden die Gölser in diesem Jahr vom Hochwasser weitestgehend verschont. Dennoch musste die B416 gesperrt werden und es wurden vorsorglich Stege an der Moselweinstraße im Bereich der Stauseestraße aufgestellt. Die Umleitung durch die Laach erfolgte großräumig im Einbahnstraßensystem über Zehnthof, Überm Rath und Planstraße und hat gut funktioniert, ebenso die Andienung der Haltestellen mit Minibussen.

Ein Dankeschön an die Helfer der Freiwilligen Feuerwehr, die mal wieder zur Stelle waren, als Hilfe gebraucht wurde.



## Zuverlässig. Schnell. Individuell.

August-Thyssen-Straße 27, 56070 Koblenz  
Geschäftsführer: Johanna Singer und Dr. iur. Andreas Fromm

www.fromm-taxconsult.de  
0261/9818303

## „Staddörferprojekt“ kommt voran

### Beratungen zu Leitprojekten „Neue Dorfmitte“ und „Neue Wege“

Endlich konnte die Arbeit am Projekt „Staddörfer“ weitergehen. Die vom Ortsvorsteher Hermann-Josef Schmidt und dem Ortsbeirat beauftragte Arbeitsgruppe hat ihre Beratungen über die zu verwirklichenden Einzelprojekte und Maßnahmen aufgenommen.

In einer konzentrierten Sitzung hat die Gruppe, bestehend aus je zwei Vertretern der Ortsbeirats-Fraktionen von CDU, GRÜNEN und SPD und die beiden Vorsitzenden des Gölser Ortsrings sowie der Ortsvorsteher selbst, für zwei der vier Leitprojekte, die vom Büro „Stadtimpuls“ für Güls erarbeitet worden waren, einzelne Vorschläge der beteiligten Gruppen vorgestellt und intensiv besprochen. Dabei kamen unter dem Leitprojekt „Neue Dorfmitte“ so attraktive Maßnahmen auf den Tisch wie die Sanierung des Bühnenhauses, in dem mehr Räume für alle Gölser Bürger und ihre Vereine entstehen sollen, die Platzgestaltung des Dorf-/Marktplatzes (Stichworte: Teilentsiegelung am oberen Rand des Platzes, zusätzliche Begrünung, zusätzliche Sitzgruppen, Aufbau von Hochbeeten, vielleicht sogar mit essbaren Pflanzen etc.), aber auch neue Fahrradständer am Platzeingang. Schön wäre eine Begrünung der Gulisastraße durch Reben, die die Straße überspannen – da waren sich alle Beteiligten einig, dass das dem ersten Weinort an der Mosel gut zu Gesicht stehen würde.

Auch im zweiten Leitprojekt „Neue Wege“ herrschte grundsätzlich Einigkeit beispielsweise bezüglich des Ziels der Verkehrsberuhigung: Am weitesten ging hier eine der Fraktionen ☺ mit ihrer Forderung, vor allem in der Teichstraße beiderseits farbige Radwege abzuzeichnen, um so den Radfahrern unter den

Berufspendlern und Schülern mehr Sicherheit zu gewährleisten, weil der Verkehrsraum für die Autofahrer zumindest optisch eingeschränkt werde. Einigkeit herrschte wieder in dem Punkt, dass vor allem an der Alten Kirche und an der Auffahrt zur Eisenbahnbrücke mehr Sicherheit für Radfahrer erreicht werden soll. Auch waren alle Beteiligten für eine Begrünung und Attraktivitätssteigerung der Anlage an der Auffahrt zur Eisenbahnbrücke.

Unter dem Aspekt „neue Mobilität“ gab es ein schon von vielen Bürgern gefordertes Konzept, das auf wenig Widerspruch traf: Man will versuchen, ein Netz von Mitfahrerbanken und -stationen zu schaffen, so dass es möglich wird, das hohe Verkehrsaufkommen im Ortsbereich ein wenig zu reduzieren.

Diese Beispiele sollen genügen, um einen Eindruck zu verschaffen, dass eine ganze Menge in Bewegung kommen kann, wenn alle diese Aspekte auch verwirklicht werden können. Das ist natürlich alles noch nicht endgültig beschlossen – da muss die Gruppe erst noch einmal abschließend beraten und abstimmen, dann stimmt der Ortsbeirat ab, und dann – ja dann muss der Koblenzer Stadtrat den Plänen auch noch zustimmen!

Aber das alles ist in einen ungewohnt engen Zeitrahmen gepresst: Die Arbeitsgruppe tagt noch einmal am 10. März, um die Leitprojekte „Staddorfmanagement“ und „Nachhaltiger Fremdenverkehr“ zu besprechen und eine Priorisierung der Punkte vorzunehmen. Die nächste Ortsbeiratssitzung ist für den 23. März anberaumt. Und der Stadtrat stimmt dann im April über das Gesamtpaket ab. Hoffen wir das Beste!

### Gesucht: Haus in Güls / Bisholder

3-köpfige Familie aus Güls sucht **Haus** (ab 130 qm)

☎ 0174/9680589

✉ chr.hemm@web.de

## brockmann

### IHRE KFZ-SACHVERSTÄNDIGEN

Bei uns bekommen Sie alles aus einer Hand!



SCHADENGUTACHTEN



HAUPTUNTERSUCHUNGEN



BEWERTUNGEN



ARBEITSSICHERHEIT

kostenfreie Rufnummer 0800 - 50 50 112  
www.ing-brockmann.de

**DIE Prüfstelle in Ihrer Nähe!**

**KOBLENZ**  
Beatusstraße 20  
(im Hause Mercedes)



**MÜLHEIM-KÄRLICH**  
Florinstr. 8-16  
(im Hause Zender)

**KOTTENHEIM**  
August-Horchstr. 5  
(Hauptsitz)

**brockmann**  
Kfz-Sachverständige



**tü-ma**  
Mit Sicherheit Ihr Partner



**Auf der Liegewiese im Gölser Moselbogen** haben acht Bäume einen neuen Standort gefunden, die am Koblenzer Schloss der Baustelle für die neue Pfaffendorfer Brücke weichen mussten. Foto: Hans Ternes

## Interessantes vom Gölser Wochenmarkt

### Unser Gewürzduo:

#### „Wer schöner ist als mir zwei, der ist geschminkt!“

Alle Düfte und Gewürze des Morgenlandes! Kräuter – Gewürze und Gewürzmischungen aus aller Welt: Arabisch – Indisch – Mexikanisch – Thai – Chinesisch: Nicole Heller und Hans Josef Knopp bringen diese Schätze alle zwei Wochen auf den Gölser Wochenmarkt. Die beiden sind echte Wäller, sie aus Wirges, er aus Selters, wohnen heute in Montabaur. Im Sommer 1997 begann ihre Karriere als Marktleute mit drei Fässern Spreewaldgurken: Pfeffergurken, Senfgurken und Gewürzgurken, lose verkauft, direkt aus dem Fass; dazu kam bald noch Bautzener Senf, Thüringer Wurstwaren und Meerrettich; eine Zeit lang stürzten sich die Menschen auf den Bauern-, Kram- und Wochenmärkten auf die als ursprünglich geltenden Produkte „aus dem Osten“. Als der Boom nachließ, stellten die beiden ihr Sortiment um auf Tee und Gewürze. 2003 kauften sich die beiden ein Zweimastzelt und nutzten den neuen Trend der Mittelaltermärkte für ihr Geschäft. Und wenn schon, denn schon: Da mussten für solche Gelegenheiten auch zwei mittelalterliche Kostüme her, auf den Leib geschneidert von einem Avalon-Gewandschneider. Aus jener Zeit stammt wohl auch noch Nicoles Spruch: „Wer schöner ist als mir zwei, der ist geschminkt!“

Seit einiger Zeit treten die beiden etwas kürzer: Lediglich auf dem Cochemer Mittelaltermarkt sind sie noch vertreten. Denn auch wenn es ihm keiner abnimmt und er wie ein Mittfünfziger aussieht: Hans Josef ist schon 70 Jahre alt – und da hat man es sich verdient, etwas langsamer zu machen. Gut für uns, denn so haben sie auch die Zeit, mit ihrem Wagen alle zwei Wochen (immer in den ungeraden Wochen) auf dem Gölser Wochenmarkt ihre Kundinnen und Kunden zu verwöhnen. Apropos verwöhnen: Damit wären wir beim außergewöhnlichen Sortiment unseres Gewürzhändlerpaars, selbstverständlich alles ohne Geschmacksverstärker und Konservierungsstoffe. Die meisten Produkte beziehen sie über einen Gewürzhändler ihres Vertrauens aus dem Hessischen. Bei manchen Kräutern, z.B. Basilikum, Bohnenkraut, Majoran, Oregano oder Thymian setzen sie auf Thüringer Gartenware, andere sind eher unbekannt (wer kennt schon noch Bertram, Quendel oder Galgant) und sind erwähnt im Buch der legendären Heiligen Hildegard von Bingen. Einzelgewürze aus aller Herren Länder stellen einen Großteil des Sortiments



dar: Anis, Bockshornklee, Cardamon, Curcuma, Chili, Cumin – so könnte man sich am Alphabet entlanghangeln und käme kaum zu einem Ende. Allein 26 Pfeffersorten wären zu erwähnen, wohlwissend, dass der Rote/Rosa Pfeffer gar kein richtiger Pfeffer ist. Und wer jetzt schon meint, das sei alles, was unser Gewürzstand anzubieten hat, der irrt gewaltig. Das war bisher sozusagen die Pflicht, es fehlt noch die Kür: Außergewöhnliche Gewürzmischungen, die auf den langjährigen Erfahrungen und dem Geschmack der Gewürzhändler basieren und Hausmännern und Hausfrauen ihr tägliches Bemühen

um ein besonders schmackhaftes Essen erleichtern, runden das enorme Angebot ab. Einige besondere Gewürzmischungen seien auch hier erwähnt: Arabisches Cafégewürz, Apfelkuchengewürz, Vinschgauer Brotgewürz, Steakgrillgewürz, Cajun-Gewürz, mehrere Currysorten, Brathähnchengewürz, Harissa, Gulaschgewürz, Lebkuchengewürz, Salsagewürz, Tsatsiki, Wildgewürz und unzählige andere. Und wer vor dieser riesigen Auswahl steht und keine Ahnung hat, was Chakalaka, Gram Masala oder Ras el Hanout ist, der sollte einfach unsere beiden Experten Nicole und Hans Josef fragen: Die beiden antworten sofort und gerne. So kann man eine Menge lernen an diesem Stand, eine ganze Menge Würze könnte sich an den Gölser Mittagstischen ausbreiten und eine Menge von einzigartigen Geschmacksexplosionen könnten an diesem Stand ihren Ursprung nehmen! Probieren Sie es aus nach dem leicht abgeänderten Motto: In der Würze liegt die Kraft!



## IHRE STEUERBERATER IN GÜLS, KOBLENZ & DER REGION



Müller & Buch  
Steuerberatungsgesellschaft mbH

Walter Müller  
Steuerberater

Andrea Buch  
Steuerberaterin

TEICHSTRASSE 18, 56072 KOBLENZ  
Tel. 0261 / 92 22 09-0

info@steuerberater-guels.de

www.steuerberater-guels.de

Gerne begrüßen wir Sie zu einem ersten Gespräch auf eine Tasse Kaffee!

## Das Café Hahn wird 40 Jahre alt

### Jubiläumslivestream zum Geburtstag

Das Café Hahn feiert in diesem Jahr sein 40-jähriges Jubiläum. Zum Auftakt gibt es am 12. und 13. März 2021 die Jubiläumslivestreams. Die Moderatoren Dörthe Dutt und Stephan Maria Glöckner begrüßen dabei: Die Niegelungen, Lars Reichow, Tobias Mann, Sven Hieronymus, Willi & Ernst, Menino feat. Lulo Reinhardt, Ramon Chormann und viele mehr.

Die Streams starten an beiden Tagen um 20.15 Uhr. Stilecht feiern Sie Zuhause vor dem Fernseher oder Laptop mit dem

Jubiläums-Paket bestehend aus dem Café Hahn Jubiläumsspekt (Sektellerei Wolfgang von Kanal, Winnigen) und je einer Flasche Café Hahn Wein (Weißburgunder Classic trocken, Weingut Toni Müller, Güls) und Festungswein (Riesling trocken, Weingut Sebastian Schneider, Bad Hönningen). Außerdem ist ein Jubiläums-Los enthalten. Das Paket kostet 29 Euro, weitere Lose gibt es für je 5 Euro. Mehr Informationen und den Link zur Veranstaltung gibt es unter: [www.cafehahn.de](http://www.cafehahn.de)

## Ausrüstervertrag für den BSC Güls

### Großer Zuspruch für die Fußball-Jugend – Sieben Mannschaft und die Bambinis

Der Sportartikelhersteller PUMA wird ab der kommenden Saison neuer Ausrüster der Fußballer des BSC 1950 Güls sein. PUMA und der BSC haben sich auf eine Kooperation für die nächsten Jahre geeinigt.

Die Partnerschaft beginnt zum 1. Juli 2021 und gilt für den Seniorenbereich und für die Jugendabteilung. K.S. Sport und Druckwerk GmbH aus Vallendar wird Ansprechpartner, Zulieferer und Partner sein und arbeitet bereits seit Jahren mit PUMA erfolgreich zusammen. PUMA gehört seit Jahrzehnten zu den erfolgreichsten Sportmarken in Deutschland und besitzt eine lange Tradition im Fußball-Business. Cem Ilhan, 1. Vorsitzender BSC 1950 Güls e.V., „Wir freuen uns, dass wir mit PUMA und K.S. Sport und Druckwerk GmbH eine langfristige Kooperation schließen konnten. PUMA ist eine Marke, mit der sich viele Menschen identifizieren können und die uns eine tolle Möglichkeit bietet unseren Spielern und Trainerteams künftig ein attraktives Produkt anzubieten. Ich möchte mich für die sehr fairen Verhandlungen bedanken und freue mich auf die gemeinsame Zusammenarbeit.“

Und auch sportlich stehen die Zeichen auf Aufbruch: Konnten in der laufenden Saison fünf Jugendmannschaften plus Bambinis gemeldet werden, werden es in der kommenden Saison 2021/2022 mindestens sieben Mannschaften plus Bambinis sein. Nach zwei Jahren wird es wieder eine B-Jugend geben, ohne

dass die Unterstützung anderer Vereine benötigt wird. Das gleiche gilt auch für die C-Junioren. Beide Teams haben einen hohen Zulauf von Spielern, sodass jeweils eine Elfer-Mannschaft gemeldet wird. Ein wahrer Hype ist im Jugendbereich entstanden. Einige Kinder und Jugendliche, die in der Vergangenheit den

Verein gewechselt haben, kehren wieder zurück, andere Kinder und Eltern aus den umliegenden Vereinen sind vom neuen Konzept angetan und werden von jetzt an ihr Glück beim BSC Güls suchen.

Das auf mehrere Jahre angelegte Konzept, dass Jugendleiter Dominik Loehr zusammen mit dem Vorstand ausgearbeitet hat, trägt schneller als erwartet Früchte. Es scheint fast, als wäre die „Corona-Zwangspause“ dem Verein zu Gute gekommen. Alle Vorstandsmitglieder sind mit Herz und Seele dabei, die Weichen für die Zukunft zu stellen. Auch bei der Trainersuche war man erfolgreich: Für die B-Junioren wurde Nuno Vilela verpflichtet. Der 34-jährige gebürtige Portugiese kommt vom SV Ochtersendung und wird von nun an gemeinsam mit den

aktiven Seniorenspielern Pit Felgenheier und Damoon Keschwarz das Zepter übernehmen. Die C-Junioren werden von Kevin Müller und Andreas Kunefal, beides Spieler der 1. Mannschaft, trainiert. Natürlich freuen sich die Verantwortlichen des BSC weiterhin über jeden Spieler, der zu den Jugend-Teams dazu stoßen möchte.

Auch bei den Senioren gehen die Planungen voran. Der vierte und fünfte Neuzugang für die „Erste“ ist unter Dach und Fach. Vom VfL Kesselheim wechselt Florian „Flow“ Markus Becker nach Güls. Der Offensivkünstler spielte bereits in der Vergangenheit unter Trainer Dominik Huisman. Vom A-Ligisten VfL Osterspau wechselt Volodymyr „Wolle“ Shovkovyy. Der Linksverteidiger wird eine Bereicherung für die Abwehr sein.

Auch die 2. Mannschaft verkündet die ersten zwei Neuzugänge für die kommende Saison. Vom Winninger TV wechselt Jens Würsch zum BSC. Mit Manuel Lehnen hat Coach Ulf Bohndorf einen sehr guten Torwart verpflichten können.

Fehlt nur noch, dass sich endlich alle persönlich kennen lernen können und zusammen auf dem Platz trainieren dürfen.



Gesegnete Ostertage, verbunden mit der Hoffnung und Zuversicht!  
Ihr/Euer Detlev Pilger MdB

## Ruhebank im Neubaugebiet

Die Gölser SPD setzt sich für eine neue Ruhebank in der Ludwig-Denkels-Straße, unter einem schattenspendenden Nussbaum nahe der dortigen Bushaltestelle, ein. Insbesondere für ältere und gehbehinderte Mitbürgerinnen und Mitbürger wäre eine zusätzliche Ruhemöglichkeit an dieser Stelle ein Gewinn. Die SPD nahm daher Kontakt mit dem zuständigen Eigenbetrieb Grünflächen- und Bestattungswesen der Stadt Koblenz auf. Bei einem Ortstermin Anfang Februar konnte festgestellt werden, dass keine grundsätzlichen Bedenken gegen das Aufstellen einer Bank an dieser Stelle bestehen. Die Gölser SPD wird nun einen entsprechenden Antrag im Ortsbeirat einbringen und freut sich über eine zeitnahe Umsetzung.



### Horn Internetservice

Internet • Vernetzung • EDV-Betreuung

- Webdesign - Webhosting
- Optimierung Ihrer Homepage
- Optimierung Ihrer E-Mail
- EDV-Betreuung Firmen / privat
- Website Monitoring / Lasttests
- Unix- / Linux-Programmierung
- Server Housing / Linux Server
- PC- / Notebook-Reparaturen

Unter der Fürstenwiese 4 a  
56072 Koblenz-Güls  
Telefon 0261 / 4 57 92

[www.koblenz-net.de](http://www.koblenz-net.de)

HEIZUNG • SANITÄR

## MÖHLICH-RATH GMBH

Wolfskaulstraße 54  
56072 Koblenz-Güls  
Telefon (0261) 43804  
Telefax (0261) 45135

- Heizung
- Sanitär
- Solar
- Wärmepumpen

**Der Service für Ihre Haustechnik**

# „Major Tom“ und seine neue Crew

## Gölser GRÜNE nehmen Müllspaziergänge wieder auf – Mehr Müllbehälter beantragt



Da freuten sich beide Seiten: Der kleine Tom (bekannt aus Presse und Fernsehen als der Gölser „Müllmann“) traf auf die Gölser Grünen, die im Februar 2021 nach einer Corona-Zwangspause

ihre Gölser Müllspaziergänge wieder aufnehmen. Und – wie unser Bild zeigt – übernahm Tom sofort die Führung der Truppe, denn er weiß genau, wo der meiste Müll liegt. Dementsprechend war auch die Ausbeute der Sammler, die dann gemäß den Corona-Regeln in fünf Kleingruppen durch Gölz und Bisholder zogen: Jede Gruppe brachte mindestens einen prall gefüllten Sack wieder mit zurück zum Treffpunkt.

Tom konnte ein Versprechen mit nach Hause nehmen: Die Grünen bringen unverzüglich einen Antrag im Ortsbeirat ein, dass mehr Müllbehälter in Gölz aufgestellt und vor allem mit extra Zigaretten-sammelbehältern versehen werden. Denn das ist Tom ein besonderes Anliegen: Die Zigarettenkippen an den Bushaltestellen und verschiedenen Sitzgelegenheiten im Ortsbereich sind ein echtes Ärgernis, weil es eine Sch...arbeit ist (= schlimme

Arbeit), die alle einzeln aufzupicken. Alle Anwesenden waren zuversichtlich: Da können die Verantwortlichen sicher gar nicht anders handeln als dem Antrag der Grünen zu entsprechen.



Setzen sich für die Idee des Philipp-Dott-Ufers ein: (v.l.n.r.) Toni Bündgen (SPD Gölz), Marita und Hermann Warnke (Philipp Dott Kunstförderung gGmbH) und MdL Dr. Anna Köbberling (SPD Metternich-Bubenheim)

## Neuer Name für Mosel-Spazierweg

### Philipp-Dott-Ufer könnte Metternich und Gölz verbinden

Der Anstoß der SPD Metternich-Bubenheim, anlässlich des 50. Todestages des Künstlers Philipp Dott eine Straße nach ihm zu benennen, stieß auf ein reges Echo. Zahlreiche Vorschläge sind eingegangen. Da Philipp Dott auch in Gölz umfangreich wirkte, ist ein Vorschlag jetzt besonders in den Fokus gerückt: Der Spazier- und Radweg am Moselufer zwischen Metternich und Gölz. „Auf diesem Weg war Philipp Dott regelmäßig anzutreffen, wenn er zu seiner Arbeit ging oder von ihr kam“, berichtet Marita Warnke, die den Künstler persönlich kannte und eine umfangreiche Dott-Sammlung sowie ein Werkverzeichnis angelegt hat. Aus diesem Grund wird die Idee des „Philipp-Dott-Ufers“ auch von der Philipp-Dott Kunstförderung gGmbH und der SPD Gölz unterstützt.

regem Austausch zwischen der Metternicher SPD-Vorsitzenden Anna Köbberling, Toni Bündgen für die SPD Gölz (dessen Vater Dott gut kannte) und Marita Warnke. Sie teilen das Anliegen, die seit fünf Jahren bestehenden Überlegungen nunmehr in konkrete Planungen zu führen.

Tatsächlich ist der Künstler bereits für den Stadtteil Gölz auf die Vorschlagsliste der möglichen Straßennamen gesetzt worden. Es fehlte jedoch an einer geeigneten Örtlichkeit, die dem Künstler auch gerecht würde. „Die Lebensmittelpunkte lagen in Metternich und Gölz. Dort lässt sich die Bandbreite seines Schaffens an vielen Häusern besichtigen“, erzählt Bündgen. „Der Spazierweg wäre daher wirklich der geeignete Namensträger.“

In den letzten Wochen kam es zu einem

mit einer Hinweistafel und einem Kunst-

werk an Philipp Dott zu erinnern“, ergänzt Köbberling. „Dafür möchten wir einen Trägerverein gründen. Eine erste Idee und mögliche Kunst-Spende sind bereits vorhanden.“ Ein entsprechender Antrag wird in den nächsten Tagen an die Stadtverwaltung gestellt.

**Toms Engagement für mehr Sauberkeit in Gölz beschäftigt unsere Leser. Gleich zwei Zuschriften in Reimform haben uns erreicht:**

### Ene Mene Miste

Mein Garten ist ein heilig Ort:  
Es grünt und blüht in einem fort.  
Was hinterm Gartenzaun passiert,  
mich reichlich wenig interessiert.

Der Grünschnitt liegt in meinem Garten...  
Vier lange Wochen soll ich warten???  
Das wird mir aber echt zu lang!  
...Ich leg' den Grünschnitt in den Hang.

Der gelbe Sack ist in 4 Tagen?  
Das ist für mich nicht zu ertragen.  
Der gelbe Sack, der stört mich hier!!!  
...Ich stell' ihn einfach vor die Tür.

Den Kläffer lass' ich seine Sachen  
mitten auf dem Gehweg machen.  
Ist mein Tag voll Güte,  
kommt der Kot in eine Tüte.  
[... und an der nächsten Ecke,  
werf' ich sie in die Hecke...]

Ob Kaugummi oder die Kippe,  
ob Maske, Plastiknippel, Strippe...  
ICH heb' den Kram nicht wieder auf!  
Wer bin ich denn? Wie käm' ich drauf?

Der Tom, ein Umwelt-Held, bescheiden!  
Noch besser wär's: Man könnt's vermeiden.  
Den Müll von anderen wegzuräumen  
ist nicht gerade zu erträumen.

„Müllspaziergänge“ sind kein Event.  
Das Verursacherprinzip wär' konsequent.  
Wenn Kinder Müll von Großen picken,  
dann scheint doch was nicht ganz zu ticken.

Ich seh' das jetzt nur regional,  
doch folgenschwer ist's auch global:  
Wenn jeder macht, wie's ihm gefällt,  
dann schadet das der ganzen Welt!

Doch ist's nicht neu, das gab's schon immer.  
Nur manchmal glaub ich: „Es wird schlimmer!“  
Auf dass der Tom nicht wütend brüllt:  
„Im schönen Gölz wird nicht gemüllt!“

INGO HOSSA

### Müllmann Tom

Bob der Baumeister ist vielen bekannt,  
als Animationsfigur aus dem Fernsehland,  
jetzt gibt's ein Gegenstück, keine Animation,  
Tom der „Müllmann“ ist in Gölz in Aktion.

Ein 9 Jahre alter Junge in Gölz etabliert,  
der sich für den Umweltschutz engagiert,  
sammelt Unrat akribisch und mit Eifer,  
in einen Müllbeutel mit einem Greifer.

Plastik, Zigarettenkippen und Papier,  
findet er ständig in seinem Revier,  
oftmals die Woche er dieses meistert,  
und viele Leute sind von ihm begeistert.

Jedoch sind nicht alle davon angetan,  
manche sind belustigt oder machen ihn an,  
das sind wohl die Zeitgenossen sozusagen,  
die alle Appelle in den Wind hinein schlagen,  
sie sind egoistisch und ignorant,  
und ihre Gleichgültigkeit ist eklatant.

Vielleicht werden aber mit seinem Projekt,  
bei so manchem Schuldgefühl geweckt,  
auch wenn nur einer dadurch wird belehrt,  
und vom Saulus zum Paulus wird bekehrt,  
dann kann er stolz sein, dass er was bewegt,  
und ist auf dem richtigen Weg den er geht.

Lieber Tom,  
bleibe im Flow, auf deutsch am Ball,  
meine Hochachtung gebührt dir allemal.

Volker Kasulke

### Hausgeräte-Kundendienst

Reparatur von Elektrohaushaltsgeräten aller Marken  
Vertrags-Kundendienst für AEG, Miele, SIEMENS

» 02 61 / 32 42 9

**EP: Daffertshofer**

ElectronicPartner  
ELEKTRO-HAUSHALTER, HIFI, TV, KLEINGEWERBE  
VERKAUF + KUNDENDIENST  
Daffertshofer, Elektro-HIFI-TV GmbH, Hohenfelder Straße 1, 56068 Koblenz  
WWW.DAFFERTSHOFER.DE

**Balkon- und Terrassensanierungen**  
Bedachungen

**Dachdeckermeister**  
**ALFRED ZETHMEIER-KARBACH**  
Münsterweg 9a · 56070 Koblenz-Rübenach  
Telefon 0261/4 09 08 96 · www.der-dachdecker-koblenz.de

CDU

Josef Oster  
Für Sie im Bundestag.

**Frohe Ostern!**

josef.oster@bundestag.de | Tel: 0261 / 914 966 36

**ROHRREINIGUNG SATTLER GmbH**

Rohrreparatur | Hochdruck  
Kanal-TV | Rohrortung  
Trocknungstechnik

24STD SERVICE  
Seit 1978

+49 (0) 261 - 40 92 92

www.rohrreinigung-sattler.de

**TERMINE**

**05.03. Freitag**

15-18 Uhr Gölser Wochenmarkt  
Festplatz Gulisastraße

**10.03. Mittwoch**

13.00 Uhr TAFEL-Ausgabe von Lebensmitteln  
Pfarrbegegnungsstätte

**12.03. Freitag**

15-18 Uhr Gölser Wochenmarkt  
Festplatz Gulisastraße

**19.03. Freitag**

15-18 Uhr Gölser Wochenmarkt  
Festplatz Gulisastraße

**24.03. Mittwoch**

13.00 Uhr TAFEL-Ausgabe von Lebensmitteln  
Pfarrbegegnungsstätte

**26.03. Freitag**

15-18 Uhr Gölser Wochenmarkt  
Festplatz Gulisastraße

**27.03. Samstag**

11.00 Uhr (Müll-)spaziergang  
GRÜNE Güls

**07.04. Mittwoch**

17.00 Uhr DRK Blutspende  
Pfarrbegegnungsstätte

**08.04. Donnerstag**

13.00 Uhr TAFEL-Ausgabe von Lebensmitteln  
Pfarrbegegnungsstätte

**09.04. Freitag**

15-19 Uhr Gölser Wochenmarkt  
Festplatz Gulisastraße

**ABFALL IN GÜLS**

**Güls 1 (Nord, einschl. Am Mühlbach)**

Altpapier 19.03. / 10.04.  
Gelber Sack 09.03. / 29.03.  
Grünschnitt 19.03. / 23.04.

**Güls 2 (Süd, einschl. Bisholder)**

Altpapier 19.03. / 10.04.  
Gelber Sack 09.03. / 29.03.  
Grünschnitt 18.03. / 22.04.



**IMPRESSUM:**

Herausgeberin: Mareike Lang, Pastor-Busenbender-Straße 28, 56072 Koblenz  
Redaktion und Gestaltung: Mareike Lang; Auflage: 3.400 Exemplare, kostenlose Verteilung monatlich an die erreichbaren Haushalte in Güls und Bisholder. Die gestellten Anzeigenvorlagen dürfen nicht anderweitig verwendet werden. Für die Richtigkeit der abgedruckten Anzeigen wird keine Gewähr übernommen. Es gilt die Preisliste 1 ab Januar 2007. Gezeichnete Artikel geben nicht die Meinung des Herausgebers wieder. Wir danken den Verfassern für die Texte. Nachdruck, auch auszugsweise, nur mit Genehmigung des Herausgebers. Gestalten Sie Ihre Zeitung mit. **Wir freuen uns über jeden Textvorschlag.**

**Große Freude bei den Husaren**

Die Gölser Husaren gehören mit ihrer Idee der „Husarenhäppchen“ zu den glücklichen Gewinnern der diesjährigen evm-Palettenparty. Die Energieversorgung Mittelrhein (evm) hatte an Stelle von Paletten mit Wurfmaterial elf Mal 555 Euro verlost. Zusätzlich wurden drei Sonderpreise für soziales oder nachhaltiges Engagement während der Karnevalszeit vergeben und mit 111 Euro belohnt.

Zum fünften Mal unterstützte die evm mit der Aktion „Palettenparty“ Karnevalsvereine und -gruppen aus der Region. „Obwohl die Session 2021 nicht wie gewohnt stattfinden konnte, haben sich viele Vereine kreative Alternativen überlegt, wie sie den Karneval trotzdem feiern können. Wir waren wirklich sehr beeindruckt vom großen Ideenreichtum. Dieses Engagement möchten wir unterstützen“, erklärt Marcelo Peerenboom, Pressesprecher der evm. Um zu gewinnen, mussten die Gewinnspielteilnehmer ein Foto mit kurzer Beschreibung ihrer Idee einreichen, wie sie in diesem Jahr trotz Pandemie den Karneval zu den Menschen gebracht haben. Unter allen Einsendungen hat eine evm-Jury die besten elf Ideen ausgewählt und die zusätzlichen drei Sonderpreise vergeben. Insgesamt hatten 100 Gruppen an dem Gewinnspiel teilgenommen und ihre Aktion eingewendet. Das war neuer Spitzenrekord. „Wir sind ein regionales Unternehmen und engagieren uns für die Menschen in der Region. Daher spielt auch der Karneval eine wichtige Rolle für uns, und wir freuen uns, dass wir mit der Palettenparty die hiesigen Karnevalsvereine unterstützen können“, erklärt Marcelo Peerenboom. Die Gölser Husaren sind glücklich und dankbar über den Gewinn. Wie Markus Ohlig, 1. Vorsitzender erklärt, wird das Geld in die Jugendarbeit investiert.



**13.MÄRZ- 10:30 UHR BIS 12:00 UHR**

**GÖLSER SPAZIERGANG  
MIT ABSTAND - PERSÖNLICH UND NAH**

**CDU**

**STEPHAN  
OTTO**

**ZUHÖREN UND HANDELN**

**IHRE ERSTSTIMME FÜR UNSERE HEIMATSTADT**



**Güls bewegt sich.**

**Traumpfadchen „Spayer Blick ins Tal“**

Heute entführen wir Sie aus Güls an den Vater Rhein. Ein sehr schönes und von herausragenden Aussichten geprägtes Traumpfadchen ist unser Ziel, der „Spayer Blick ins Tal“. Spay erreichen Sie mit dem Auto über die B9 Richtung Boppard, von Güls sind es ca. 20 km. Alternativ fahren Sie mit dem Zug, vom Bahnhof dort zum Traumpfadchen sind es rund 500 Meter.

Das Traumpfadchen hat eine Länge von 6 Kilometern und am Anfang fordert ein kerniger Anstieg von rund 600 Metern das feste Schuhwerk, welches wir raten zu tragen. Bereits früh erhascht man Blicke auf die Marksburg, welche auf der anderen Rheinseite oberhalb von Braubach thront. Nach 1,6 km erreicht man die Muttergotteskapelle. Von hier ist es dann nur noch ein kurzer Anstieg bis zur Theoretikerhütte, die am Waldrand mit schönem Talblick zur Verschnaufpause einlädt. Der Blick reicht weit in Richtung Lahnstein und Koblenz.



Das Rheinplateau ist jetzt fast erreicht und über die offene Flur geht der Weg angenehm in Laufrichtung Boppard, wo man schließlich wieder oberhalb des Rheins einen herrlichen Blick genießen kann. Immer wieder zeigt die Marksburg ihre Reize, locken herrliche Ausblicke auf den Rhein und laden Bänke zum Verweilen ein. Am Grillplatz Spay beginnt dann der rechte steile Abstieg ins Tal, der eine gewisse Trittsicherheit erfordert. Durch artenreichen Laubmischwald und über kleine Pfade geht es Richtung Ausgangspunkt. Wir sind das Traumpfadchen aktuell für Sie gelaufen und können es jedem empfehlen, der ein klein wenig Anspruch an die Strecke hat. Die Entfernung mit 6 Kilometern ist sehr angenehm.



Wir wünschen viel Spaß am Rhein und kommen Sie gut zurück an die Mosel. Über Anregungen und Wünsche freuen wir uns; natürlich beantworten wir auch gerne Ihre Fragen. Senden Sie uns eine E-Mail an [goelser-blaettche@gmx.de](mailto:goelser-blaettche@gmx.de) (Matthias S)

**Mein schönes Geschenk**

Heilig Abend war gekommen  
Und es durfte kein Besuch zu mir kommen.  
AHA Regeln waren angesagt  
Bei Tag und auch bei Nacht.

Ein trauriges Weihnachten stand mir bevor,  
so dachte ich und innerlich ich froh.  
Ohne mein Lieben würde die Zeit nicht vergehen  
Und ich hatte sie doch schon so lange nicht mehr gesehen.

Doch auch in Corona-Zeiten passieren tolle Sachen  
Die uns glücklich und zufrieden machen.  
Meine Tochter kam kurz mit einem Geschenk vorbei  
Sie sagte: „Es ist was aus der Druckerei.“

Und schon war sie wieder aus dem Haus  
Und ich packte mein schönes Geschenk dann aus.  
Es war ein Buch, in Leinen gebunden,  
dort hab ich auf der ersten Seite den Titel gefunden:

Gedichte von Hilde Mader stand in großen Lettern drauf,  
und freudig machte ich das Buch auf.  
Ein Foto mit Lebenslauf war zu lesen,  
nein, was ist das schön gewesen.

Alle meine Gedichte von Kowelenz und Güls am See  
waren hier alle gedruckt und gut zu sehen.  
Alle meine gesammelten Werke in einem Buch,  
so was hab ich schon lange versucht.

Meine Familie hat mit gesammelter Kraft  
Mir damit eine riesige Freude gemacht  
Das hatte ich mir schon immer erhofft  
Und dann kommt es so ganz unverhofft.

Und wenn ihr Lust habt es auch zu lesen,  
es ist nicht das einzige Buch gewesen.  
Es wurden einige kleine Bücher hergestellt,  
die könnt ihr bekommen für kleines Geld.

**Hilde Mader**